

c/o: Wirtschaftsförderungsgesellschaft Berchtesgadener Land mbH, Sägewerkstr. 3 | im Techno-Z, 83395 Freilassing

## Pressemitteilung

### FÜR PRESSE, FUNK UND FERNSEHEN

Ihr Ansprechpartner: Cornelius Roth  
E-Mail: roth@wfg-bgl.info  
Telefon: 08654 / 775023

Mittwoch, 16. Oktober 2013

#### eBusiness Lotse Südostbayern

## Rechner und Software über das Internet mieten

Rosenheim - „Cloud Computing“ ist vor allem für Mittelständler eine interessante Alternative. Anstatt eine wartungsintensive IT-Struktur zu betreiben, werden Rechnerkapazität, Datenspeicher oder auch fertige Software von einem Dienstleister über definierte Schnittstellen im Internet bereitgestellt.

Das Rosenheimer IT-Forum, veranstaltet vom eBusiness-Partner Rosik e.V. gibt mit vielen Praxisbeispielen einen Überblick über die Vor- und Nachteile sowie die Einsatzmöglichkeiten von Cloud Computing. Fragen zur Datensicherheit und zu marktreifen Lösungen werden beantwortet und Tipps zur Entscheidungsfindung gegeben.

Das Forum findet am Montag, 4. November, von 12.30 bis 18 Uhr im Kultur- und Kongresszentrum, Kufsteiner Straße 4 in Rosenheim statt. Anmeldungen sind unter [info@rosik.de](mailto:info@rosik.de) bis spätestens Mittwoch, 23. Oktober, möglich. Die Teilnahme ist kos-

tenlos, es können Punkte für das Qualitätssiegel im Rahmen der Qualitätsoffensive BGL erworben werden.

- Veröffentlichung Text honorarfrei -

---

Der eBusiness-Lotse SüdOstBayern ist Teil des Förderschwerpunkts Mittelstand-Digital, der vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) initiiert wurde, um die Entwicklung und breitenwirksame Anwendung von Informations- und Kommunikationstechnologien in klein- und mittelständischen Unternehmen und Handwerksbetrieben voranzutreiben. Mit dem Programm soll die Wettbewerbsfähigkeit deutscher Unternehmen im nationalen und internationalen Markt gesteigert werden. Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Berchtesgadener Land ist Projektträger mit den Partnern Berchtesgadener Land Tourismus GmbH und ROSIK e.V. Unterstützt wird das Projekt von der Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern, der Handwerkskammer für München und Oberbayern, der Universität Salzburg und der Hochschule Rosenheim.